

## **Niederschrift**

**über die 30. Sitzung des Ortsbeirates Geinsheim  
der Stadt Neustadt an der Weinstraße  
am Mittwoch, dem 29.03.2023, 19:30 Uhr,  
im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Geinsheim**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Bayer, Lukas  
Haigis, Tobias  
Helf, Christian  
Kästel, Rainer  
Kortsch, Mirjam  
Linnenfelser, Karl  
Stahler, Clemens  
Vogel, Thomas

#### **Verwaltung**

Ziegler, Lydia

#### **Stellv. Ortsvorsteher/in**

Gennrich, Eduard  
Helf, Ronald

#### **Ortsvorsteher/in**

Kaufmann, Sabine

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Bayer, Ralf

### **TAGESORDNUNG:**

1. Bildung eines Arbeitskreises zum Gedenken an die Opfer der NS-Zeit in Geinsheim  
hier: Gemeinsamer Antrag der Ortsvorsteherin und des Ortsbeirates
2. Bauangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **TOP 1**

### **Bildung eines Arbeitskreises zum Gedenken an die Opfer der NS-Zeit in Geinsheim hier: Gemeinsamer Antrag der Ortsvorsteherin und des Ortsbeirates**

---

Der Arbeitskreis wird gebildet, wie im gemeinsamen Antrag der Ortsvorsteherin und des Ortsbeirates vom 16.03.2023 erläutert. Das erste Treffen wird am 19.04.2023 in der Ortsverwaltung stattfinden. Das Gremium ist einstimmig dafür. CDU und SPD benennen ihre Vertreter. Diese sind von der CDU Bernd Müller, Herr Dittus, von der SPD Rigo Kempf. Die FWG wird einen Vertreter zeitnah benennen. Den Vorsitz wird Herr Björn Uhrig zusammen mit der Ortsvorsteherin übernehmen.

## **TOP 2**

### **Bauangelegenheiten**

---

Das Bauvorhaben BV/469-22, Außenbereich, wurde negativ beschieden.

Das Zugeständnis der Verwaltung zu BV 271/22, Gäuhof, bzgl. der Firsthöhe ist für die Mitglieder des Ortsbeirates plausibel und das Gremium stimmt zu. Parkplätze für alle vierzehn Wohneinheiten müssen auf dem Anwesen zur Verfügung gestellt werden. Eine Abstimmung erfolgt nicht.

Die Änderung des Bauvorhabens BV/324-22, Auf den Osterwiesen, erhält der Ortsbeirat zur Information.

Über das Bauvorhaben BV/101-22, in der Gäustraße (hinteres Haus) wurde in der 28. Sitzung am 14.12.2022 noch nicht abgestimmt. Zum Sachverhalt hat sich seit 14.12.2022 nichts geändert. Der vom Architekten zu erstellende neue Plan liegt dem Gremium bis heute nicht vor.

## TOP 3

### Mitteilungen und Anfragen

---

- Der Zeitplan der Deutschen Glasfaser ist derzeit noch nicht bekannt. Am kommenden Montag 03.04.2023 wird es hierzu ein Gespräch mit dem Verantwortlichen der Stadtverwaltung und der Ortsvorsteherin geben.
- Zum Thema Lithiumgewinnung wird es am 24.04.2023 eine Bürgerversammlung in der Festhalle geben. Eingeladen werden der Oberbürgermeister der Stadt Neustadt, Firma Vulkan, Bauern- und Winzerschaft und die Bürgerinitiative BIGG.
- Das nächste Treffen der Vereine wird am 17.04.2023 sein.
- Die Gremien der Europäischen Union beraten derzeit über die Entwürfe zur „Verordnung über die nachhaltige Verwendung von Pflanzenschutzmitteln und zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/2115“ sowie die „Verordnung zur Wiederherstellung der Natur“. Die Verordnung sieht ein Kompletterbot in der Schutzzone und eine Reduzierung der PSM bis zum Jahr 2030 um 50 % vor. Beide Einschränkungen betreffen die Stadt Neustadt an der Weinstraße direkt. Große Teile der Region sind geschützt als Teil des Biosphärenreservats Pfälzerwald/Nordvogesen oder unter einer der verschiedenen Verordnungen der Europäischen Union zum Schutz von Flora und Fauna (FFH, Natura 2000; oder ähnliche Vorschriften). Gleichzeitig wird sowohl auf geschützten als auch auf derzeit nicht geschützten Flächen umfangreich Landwirtschaft und Weinbau betrieben. Wir möchten folgendes zu bedenken geben:  
Rund um Neustadt prägt der Weinbau, sowie die Landwirtschaft unsere Landschaft seit Jahrhunderten. Alleinstellungsmerkmale sind der Wein, der Pfälzerwald und die Kulturgemeinschaft sowie historische Baudenkmäler. Die Region um Neustadt an der Weinstraße ist in Sorge, dass mit diesen Verordnungen der Weinbau und die Landwirtschaft grundlegend infrage gestellt werden. Die Existenzgrundlage vieler Betriebe wird entzogen und faktisch ein Berufsverbot erteilt. Eine Bewirtschaftung der Rebflächen mit den neuen Auflagen ist betriebswirtschaftlich nicht darstellbar. Der Ortsbeirat möchte Landwirtschaft und Weinbau in Geinsheim gerne unterstützen und wird ein Schreiben an Christine Schneider/Abgeordnete im EU-Parlament verschicken. Das Schreiben wird von Thomas Vogel ausgearbeitet und an die Fraktionsvorsitzenden zur Abstimmung versendet.

- Es wird vorgeschlagen, alle Neubürger im Rahmen einer Dorfführung willkommen zu heißen. Den Termin stimmt Herr Vogel mit der Ortsvorsteherin ab. Es wird auch gerne die Mitwirkung des Ortsbeirates angenommen.

Ende der Sitzung: 20:17 Uhr

Sabine Kaufmann  
Ortsvorsteherin

Lydia Ziegler  
Protokollführer/in